

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	05/2011
VPLA Nr.	1/2011

Vorsitzender

Mitglieder

bis TOP 9 tw.
ab TOP 5 tw.
ab TOP 5 tw.

ab TOP 5 tw.

Schriftführerin

Nicht anwesend (entschuldigt)

Seite 1 von 5

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 49/2010 vom 03.11.2010	
5	Straßenbauprogramm 2011 bis 2014	038/2011-9
6	Modernisierung der Bahnsteiganlagen an den Stadtbahnlinien 16 und 18	040/2011-9
7	Beratung des Haushaltes 2011 in den Fachausschüssen	020/2011-2
8	Mitteilungen mündlich	
9	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Wilfried Hanft eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Planung und Liegenschaften der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1 – 9.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

VA Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
----------	---	--

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.

3	Einwohnerfragestunde	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

4	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 49/2010 vom 03.11.2010	
----------	--	--

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 49/2010 vom 03.11.2010 keine Einwände.

- Einstimmig -

5	Straßenbauprogramm 2011 bis 2014	038/2011-9
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften beschließt das Straßenbauprogramm mit Stand vom 20.12.2010 (auf Antrag der CDU-Fraktion und SPD-Fraktion die Straßen Am Tonberg, Michaelsbergstraße und Steinacker in 2012 vorzuziehen, und auf Anregung der Verwaltung die Königstraße von 2012 nach 2013 zu verschieben) und empfiehlt, die Ansätze des beschlossenen Haushaltsplanes 2011 zu berücksichtigen.

- Einstimmig -

6	Modernisierung der Bahnsteiganlagen an den Stadtbahnlinien 16 und 18	040/2011-9
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss:

Der Rat der Stadt Bornheim beschließt, für die Modernisierung der Bahnsteiganlagen der Linie 16 in 2011 150.000 € und für die Linie 18 in 2012 185.000 € im Haushalt einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

- 20 Stimme/n für den Beschluss (CDU, SPD, B90/Grüne, UWG, van den Berg)
- 2 Stimme/n gegen den Beschluss (FDP)

7	Beratung des Haushaltes 2011 in den Fachausschüssen	020/2011-2
----------	--	-------------------

Herr Schier sagt auf Anregung der CDU-Fraktion zu, zu den Haushaltsberatungen die Summe für die Verkehrshalle, die Summe für die Straßenbeleuchtung und eventuell Ergebnisse des Sponsorings mitzuteilen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften nimmt den Entwurf des Haushaltes 2011 zu den Produktbereichen und Produktgruppen seines Zuständigkeitsbereiches zur Kenntnis und empfiehlt dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss hierzu keine Änderungen.

- Einstimmig -

8	Mitteilungen mündlich	
----------	------------------------------	--

des Ersten Beigeordneten Herrn Schier betr.

1. Stellungnahme zum Regionalplan Quarzkies (Vorlage-Nr. 25/2011)
In der Sitzung am 09.02.2011 erfolgt hierzu eine schriftliche Mitteilung.
Kenntnis genommen

Zusatzfrage von AM Dr. Pacyna

Ist der Verwaltung bekannt, dass die Bürger bis zum 03.02.2011 die Möglichkeit haben, eine Stellungnahme abzugeben und dass der LSV auf seiner Homepage einen qualifizierten Widerspruch veröffentlicht hat?

Antwort:

Ja, dies ist bekannt.

2. Rheinufer
Mit Wirkung am 01.02.2011 kommt es zu einer Toragebeschränkung.
Kenntnis genommen

9	Anfragen mündlich	
----------	--------------------------	--

von AM Hönig

1. Ist die Verwaltung in der Lage möglichst zur nächsten VPLA-Sitzung über die Winterschäden, insbesondere der daraus resultierenden Kostenermittlung und möglichst nach Prioritäten zu berichten?

Antwort:

Die Erfassung der Straßenschäden ist allgemein durch die Straßenkontrollen und Kontrollberichte erfolgt. Die Auswertung kann nicht so schnell erfolgen, so dass am 09.02.2011 im VPLA keine ausführliche Berichterstattung erfolgen kann. Es wird davon ausgegangen, in einem 6-stelligen Bereich Erfordernisse zu haben und zusätzlich über die normale Unterhaltungsmaßnahme im Rahmen der Stadtpauschale hinaus in die Sanierung treten zu müssen.

2. Auf dem Bürgersteig an der Kalkstraße steht ein rot-weißer Pfahl (Haus Ecke Kalkstraße/Pohlhausenstraße). Kann die Verwaltung dies prüfen?

Antwort:

Dies wird überprüft.

von AM Koch

1. Kann die Verwaltung meinen Eindruck bestätigen, dass ohnehin im Rahmen der Unterhaltung der Straßen nur das ausgebessert werden kann, was zwingend notwendig ist und insofern nur der Verkehrssicherungspflicht nachkommen kann?
2. Ob die Erfassung dieser erfassten Schäden und die Erstellung eines Berichts nicht soviel Aufwand verursacht, dass es im Blick auf meine erste Feststellung fragwürdig ist, ob man das überhaupt machen sollte?

Antwort:

Die Erfassung von Straßenschäden ist notwendig und unabweisbar im Sinne der Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht durch den Straßenbaulastträger, der die Stadt ist. Dennoch muss man sich den Aufwand der Erhebung von Straßenschäden nicht so vorstellen, dass jemand jedes Loch vermisst. Man kann dies oft sehr einfach feststellen. Was die Reparatur der Straßenschäden angeht, so war die Stadt bisher noch ansatzweise in der Lage die Verkehrssicherheit insoweit wieder herzustellen, dass die Löcher, relativ zeitnah, zugemacht werden konnten. Dies ist aber auf Grund der Vielzahl der Straßenschäden nicht mehr der Fall. Es werden jetzt Schilder beschafft, die auf die Straßenschäden hinweisen, bis dann die Schäden behoben werden.

von AM Velten betr. Verschmutzung der L118 Hersel nach Roisdorf

Wer ist für die Reinigung zuständig und wer fordert zur Reinigung auf?

Antwort:

Der Verursacher. Der Sachverhalt ist bekannt. Mit der Firma Colonia Recycling wurden Gespräche geführt, mit der Maßgabe, hier eine dauerhafte Verbesserung herbeizuführen.

von AM Stadler

Kann die Königstraße bei der Baustelle bezüglich Verschmutzung mitgeprüft werden?

Antwort:

An dieser Baustelle herrscht grundsätzlich Ordnung. Es gab am letzten Wochenende eine Verschmutzung, die aber direkt wieder behoben wurde.

von AM Feldenkirchen

Gibt es jetzt einen Termin, wann das Asylbewerberheim Talstraße abgebaut wird?

Dort laufen schon mobile Schrotthändler umher und bauen Sachen ab, die sie gebrauchen können.

Antwort:

Auf Grund der Vertragslage werden noch hohe Ablösesummen beansprucht. Förmlich gibt es noch keine Schlussabrechnung, so dass ein Termin noch nicht feststeht.

Ende der Sitzung: 19:55 Uhr

gez. Wilfried Hanft
Vorsitz

gez. Petra Altaner
Schriftführung